

Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr.: B 2018/021 freigegeben
--

Amt: 60 Stadtbauamt Verfasser: Frau Rothe/Herr Messerschmidt	Datum: 09.04.2018
---	-------------------

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Technischer und Umweltausschuss	24.04.2018	öffentlich

Betreff:

Vergabe von Bauleistungen: Horterweiterung GS Ludwig-Richter mit Turnhalle - Los 11
erweiterter Rohbau

Sach- und Rechtslage:

Sach- und Rechtslage:

- Beschluss Nr. 058/2016 vom 03.05.2016 (Vorlage B 2016/030), Freitaler Maßnahmen zur Umsetzung des Investitionskraftstärkungsgesetzes
- Beschluss Nr. 006/2017 vom 12.01.2017 (Vorlage B 2016/078), Haushaltssatzung 2017 mit mittelfristiger Finanzplanung 2018 bis 2020
- Beschluss-Nr. 039/2017 vom 06.04.2017, (Vorlage B 2017/013) – Änderung der mittelfristigen Finanzplanung 2018 bis 2020

Das Los umfasst die Erd- und Rohbauarbeiten zur Herstellung des Neubaukörpers, sowie der neuen Bodenplatte in der ehemaligen Turnhalle. Der dreigeschossige Neubau, welcher im Untergeschoss die neue Turnhalle und in den zwei darüber liegenden Geschossen die Horträumlichkeiten beherbergt, wird komplett als Stahlbetonbau errichtet, wobei die Wandscheiben in Ortbeton- und die Deckenscheiben in Filigranbauweise entstehen. Ebenfalls enthalten sind die erforderlichen Abdichtungsarbeiten und die Herstellung der Grundleitungen, sowie die Verlegung der erforderlichen Elektroleerverrohrungen in den Wandelementen.

Gemäß der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil A § 3 a Abs. 1 vom 18.04.2016 wurde eine Öffentliche Ausschreibung gewählt

Für diese Ausschreibung hatten sich 12 Unternehmen beworben. Zum Eröffnungstermin legten 2 Firmen ein form- und fristgemäßes Angebot vor.

Angebotssummen:

Biet er	Firma	Angebotssumme €	Nachlass %	Nebenangebote Stück
1	TS Bau GmbH, 01612 Glaubitz	1.085.980,60	-	-
2	Döhnert GmbH, 01737 Kurort Hartha	1.031.220,49	-	2

Formale Angebotswertung

Zwingende Ausschlussgründe §5 Abs. 1 gemäß SächsVergabeG und § 16 VOB/A liegen bei keinem der Bieter vor.

Fakultative Ausschlussgründe liegen ebenso nicht vor. Beide Bieter bleiben in der weiteren Wertung.

Eignungsprüfung

Die Eignung der Bieter bezüglich Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit wurde im Präqualifizierungsverzeichnis geprüft. Alle Bieter sind für die Ausführung der Leistungen geeignet.

Rechnerische Angebotswertung

Die rechnerische Prüfung der Angebote gemäß § 16 VOB/A erfolgte. Alle Angebote verbleiben in der Wertung.

Die Einhaltung der Mindestlöhne wurde geprüft. Abweichungen wurden nicht festgestellt.

Die angebotenen Preise wurden als auskömmlich erklärt.

Wertung der Nachlässe:

Es wurden keine Nachlässe angeboten.

Prüfung der Nebenangebote Bieter 2

Nebenangebot 1

Statt der ausgeschriebenen Decken in Ortbeton-Bauweise werden die Decken als Filigrandeckenelemente angeboten. Das Nebenangebot bringt zeitliche Vorteile, es wird gewertet mit einer Einsparung von brutto 11.833,59 €.

Nebenangebot 2

Ebenfalls werden statt der ausgeschriebenen Wände in Ortbeton-Bauweise Wände in Filigranbauweise angeboten. Aufgrund der komplizierten Bewehrungsstahlführung in den einzelnen Bauteilen würde sich die Herstellung als schwierig erweisen. Mehraufwendungen zeitlich und finanziell sind die Folge. Das Nebenangebot wird nicht gewertet.

In einem Bietergespräch erfolgte die Aufklärung einiger Angebotsinhalte zum Hauptangebot und zu den Nebenangeboten. Den dargelegten Erläuterungen konnte entsprochen werden.

Nach Wertung des Nebenangebotes ändert sich die Bieterreihenfolge nicht.

Auswahl des wirtschaftlichen Angebots:

Alle Bieter besitzen die Qualifikation zur Durchführung der ausgeschriebenen Leistungen und sind fachlich und wirtschaftlich in der Lage, die Leistungen im erforderlichen Umfang durchzuführen. Bei gleicher Qualifikation und Leistungsfähigkeit der Bieter, entscheidet das preisgünstigste Angebot über die Vergabe der Bauleistung.

Auswertung über die Bruttogesamtsumme

Rangfolge	Bieter	Geprüfte Summe €
1	Döhnert GmbH, 01737 Kurort Hartha	1.019.386,90
2	TS Bau GmbH, 01612 Glaubitz	1.085.980,60

Die Zuschlagserteilung erfolgt auf das Angebot der Firma Döhnert GmbH & Co.KG.

Die Ausführung der Bauleistungen ist für den Zeitraum vom 04.06.2018 bis 12.10.2018 vorgesehen.

Die Kostenberechnung beträgt 1.189.400,00 EUR brutto.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Finanzierung des Vorhabens „Hortenerweiterung GS Ludwig-Richter mit Turnhalle erfolgt aus dem Produktkonto 365101 785110 (Hort GS Ludwig Richter Neubau/Erweiterung - Auszahlungen für Baumaßnahmen).

Beschlussvorschlag:

Der Technische und Umweltausschuss der Großen Kreisstadt Freital beschließt vorbehaltlich gemäß § 8 Informationspflicht des SächsVergabeG die Vergabe der Bauleistung Hortenerweiterung GS Ludwig-Richter mit Turnhalle – Los 11 erweiterter Rohbau zu einer verbindlichen Angebotssumme in Höhe von

1.019.386,90 €

**an die Firma: Döhnert Hoch-, Tief- und Ingenieurbau GmbH & Co.KG
Talmühlenstraße 23
01737 Kurort Hartha**

Rumberg
Oberbürgermeister